



Peter Kullmann (5.v.l.) und Franz Kissel (2.v.r.) im Kreise der Künstler, die ihre Werke ausstellten.

Foto: Krüger

Hobby-Künstler zeigen eine große Vielfalt

Ausstellung des Künstlerforums im Volkshaus – Von abstrakt bis gegenständlich

Nach mehrjähriger Pause hatte das Künstlerforum Sossenheim am vergangenen Samstag wieder zu einer Vernissage ins Volkshaus Sossenheim eingeladen. Die Kunstaussstellung konnte das gesamte Wochenende über besichtigt werden.

Auch die Besucher des Neujahrskonzerts am Sonntag nah-

men die Gelegenheit wahr, mit einem Glas Sekt bewaffnet an den Exponaten vorbei zu schlendern.

Zur Vernissage am Tag zuvor begrüßte Maler und Grafiker Peter Kullmann und die Künstler an seiner Seite die zahlreichen kunstinteressierten Gäste. Die Eröffnungsrede hielt der Vorsitzende des

Kultur- und Förderkreises (Kufö), Franz Kissel. Er lobte das Künstlerforum, das Peter Kullmann im Jahr 2006 als Bestandteil des Kufö ins Leben gerufen hat, und bedankte sich für die aktive Unterstützung. Und er sagte weiter in Richtung Kullmann: „Nicht nur unser Logo stammt von Dir, sondern auch viele gestalterische Leistungen, wie unsere Plakate, die Programmhefte und auch das Bühnenbild für unser Neujahrskonzert.“

Unter den Ausstellern war auch der der Bildhauer Ischkan Nasaryan aus Armenien mit seiner Familie. Seine zwölf-

jährige Tochter Arpi spielte zur Eröffnung auf der Querflöte und der zehnjährige Sohn Mushegh erfreute die Gäste auf dem Cello. Ehefrau Anna Mikayelyan nahm als Malerin an der Ausstellung teil.

Peter Kullmann war mit der Ausstellung sehr zufrieden und lobte die Vielfalt der Ausstellung vom Abstrakten und Gegenständlichen bis hin zur Skulptur: „Wenn jemand Interesse hat mitzumachen oder auch nur an Kunst interessiert ist, kann er sich bei mir melden.“ Er steht unter der Rufnummer 069/346475 mit Rat und Tat zur Seite. **mk**